



FFT-Newsletter 07/2022 für die Lebenswissenschaften und Medizin

Ausschreibungen

AvH-Stiftung et al.: Stipendien für Forschende aus Brasilien

DFH: Deutsch-französische Veranstaltungen für Nachwuchswissenschaftler*innen

BLE: Verbesserung der Nährstoffeffizienz und Emissionsminderung in der Landwirtschaft

BLE: Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur „Anwendung von Pflanzenkohle für eine Landwirtschaft im Klimawandel“

Deutsche Kinderkrebsstiftung: Förderung von Forschungsprojekten

Deutsche Krebshilfe: Krebstherapiestudien

Veranstaltungen

Weitere Meldungen

DFG: Begutachtung, Bewertung und Entscheidung: Umgang mit den Folgen der Coronavirus-Pandemie für Forschungsvorhaben

Ist keine passende Ausschreibung für Sie dabei? Die elektronische Förderdatenbank [ELFI](#) hält für Universitätsangehörige über 11.000 Forschungsförderprogramme von 4.900 nationalen und internationalen Fördergebern bereit (Registrierung über Uni-Mailadresse notwendig).

Ausschreibungen

AvH-Stiftung et al.: Stipendien für Forschende aus Brasilien

Deadline: 31.05.2022 und 30.11.2022, danach jährlich zwei weitere Calls

Link: www.humboldt-foundation.de

Die Alexander von Humboldt-Stiftung und die brasilianische Wissenschaftsförderorganisation CAPES (Coordenação de Aperfeiçoamento de Pessoal de Nível Superior) verleihen Forschungsstipendien an überdurchschnittlich qualifizierte Wissenschaftler*innen aus Brasilien. Mit der Förderung werden Postdocs und erfahrene Forschende aller Fachrichtungen bei der Durchführung von Forschungsvorhaben in Deutschland unterstützt. Interessierte Forschende müssen sich parallel bei CAPES und der Alexander von Humboldt-Stiftung bewerben. Finanziert werden Forschungsaufenthalte von 6 bis 24 Monaten in Deutschland mit einem monatlichen Stipendium in Höhe von 2.600 € (Postdocs) bzw. 3.100 € (erfahrene Forschende). Weitere finanzielle Unterstützung – Familienzulagen für Kinder und Ehepartner*in, Reisekostenzuschüsse etc. – ist möglich.

FFT-Ansprechperson: [Mineia Gartzlaff](#)

DFH: Deutsch-französische Veranstaltungen für Nachwuchswissenschaftler*innen

Deadline: 15.06.2022 und 15.10.2022

Link: www.dfh-ufa.org

Mit dem Ziel der Vernetzung und der Entwicklung des deutsch-französischen wissenschaftlichen Dialogs fördert die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) deutsch-französische Veranstaltungen für Nachwuchswissenschaftler*innen (Doktorand*innen bzw. Postdocs). Die Veranstaltungen sollen im Rahmen einer wissenschaftlichen Thematik oder eines interdisziplinären und innovativen Ansatzes einen fruchtbaren Austausch zwischen der deutschen und französischen Wissenschaftsgemeinschaft fördern. Eine allgemeine Ausschreibung richtet sich an alle Themenbereiche, zwei spezifische Ausschreibungen fördern zudem gezielt Veranstaltungen aus den Bereichen „Kleine Fächer“ und „One Health“. Gefördert werden Einzelveranstaltungen und Veranstaltungsreihen mit einer Dauer von zwei Tagen bis vier Wochen, die Fördersumme beträgt 2.000 € bis 15.000 €.

FFT-Ansprechperson: [Minea Gartzlaff](#)

BLE: Verbesserung der Nährstoffeffizienz und Emissionsminderung in der Landwirtschaft

Deadline: 15.06.2022, 12Uhr

Link: www.ble.de

Mit der Bekanntmachung werden Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit innovativen Lösungen und Verfahren für eine effiziente Nährstoffnutzung sowie zur Emissionsminderung bei der Lagerung, Aufbereitung und Ausbringung von Düngemitteln gesucht.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

BLE: Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur „Anwendung von Pflanzenkohle für eine Landwirtschaft im Klimawandel“

Deadline: 02.07.2022, 12Uhr

Link: www.ble.de

Mit der vorliegenden Bekanntmachung sollen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben gefördert werden, die im Kontext des Klimawandels die Potentiale und Auswirkungen des landwirtschaftlichen Pflanzenkohleeinsatzes bewerten, Konzepte für eine zielgerichtete Anwendung entwickeln und Handlungsempfehlungen für die Praxis erarbeiten.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

Deutsche Kinderkrebsstiftung: Förderung von Forschungsprojekten

Deadline: 09.09.2022

Link: www.kinderkrebsstiftung.de

Ziel der Förderung durch die Deutsche Kinderkrebsstiftung und den Dachverband DLFH ist die Unterstützung der anwendungsorientierten klinischen Forschung auf dem Gebiet der Pädiatrischen Onkologie.

Zur Erreichung dieses Zieles werden auf Antrag gefördert:

Kategorie 1: Multizentrische Therapie-Optimierungsstudien (TOS) der GPOH

Kategorie 2: Patientenorientierte klinische Forschung

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

Deutsche Krebshilfe: Krebstherapiestudien

Deadline: 06.10.2022

Link: www.krebshilfe.de

Für die Durchführung von nichtkommerziell ausgerichteten wissenschaftsgetriebenen Krebstherapiestudien (Investigator Initiated Trials) können bei der Deutschen Krebshilfe Sachbeihilfen beantragt werden.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

Veranstaltungen

Weitere Meldungen

DFG: Begutachtung, Bewertung und Entscheidung: Umgang mit den Folgen der Coronavirus-Pandemie für Forschungsvorhaben

Link: www.dfg.de

Die Senats-AG zu den Herausforderungen der Coronavirus-Pandemie auf Forschungstätigkeit, individuelle Karriereverläufe und Förderhandeln, die der Senat der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im September 2021 eingesetzt hat, hat Hinweise zur „Beeinträchtigung von Forschungsvorhaben und Biografien durch die Coronavirus-Pandemie“ erarbeitet und nun veröffentlicht. Die Hinweise sind online verfügbar und werden im Rahmen von Begutachtungen zur Verfügung gestellt.

Ggf. Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

[nach oben](#)

Die aufgeführten Ausschreibungen stellen eine Auswahl an aktuellen Fördermöglichkeiten dar. Für Ihre individuelle und fachspezifische Suche stellt die Universität Bielefeld einen Zugang zur Servicestelle für Elektronische Forschungsförderinformationen im deutschsprachigen Raum ([ELFI](#)) bereit, die Ausschreibungen und Informationen zu Förderern sammelt und aufbereitet.

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg*innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden Sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

Herausgeber FFT-Newsletter

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer

E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de

Webseite: <http://www.uni-bielefeld.de/fft>